

Programm Naturpark-Kindergärten

Weshalb wurde das Programm entwickelt?

Gerade in den ersten Lebensjahren lernt ein Mensch so schnell, wie sonst nie wieder in seinem Leben. Bereits in jungen Jahren werden bestimmte Verhaltensmuster und Gewohnheiten etabliert. Deshalb möchten wir schon bei den Kleinsten mit Bildung für nachhaltige Entwicklung ansetzen.

Den Kindern sollen kontinuierliche und nachhaltige Angebote geschaffen werden, um ihre Lebensumwelt zu erleben und begreifen zu können. Natur und Kultur werden in den Alltag integriert. Der Blick von der Heimat in die Welt wird geschult. Kindern werden Handlungsoptionen aufgezeigt und die Entwicklung von Kompetenzen zur Gestaltung der Welt wird gefördert. Originäre Naturerlebnisse sollen ermöglicht werden.



Naturparke besitzen mit ihren Aufgaben sowie Netzwerken und Strukturen in Zusammenarbeit mit Kindergärten ein großes Potential, um den Kindern in Form von Projektarbeiten und alltagsintegrierten Arbeiten, kontinuierlich Angebote und Erfahrungen zu vermitteln. Ganz im Sinne der von den Vereinten Nationen ausgerufenen UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE).

Die Themen Natur und Umwelt sowie damit verbundene regionale Kultur und Kulturgeschichte soll im Alltag der Kindergärten im Naturpark Neckartal-Odenwald verankert werden. Die Kinder sollen durch originäre Naturerfahrungen für das Einzigartige der Region und ihrer Heimat begeistert werden, Kompetenzen erlernen und eine eigene Identifikation zu ihrer Region herstellen. Durch wiederkehrende Erfahrungen sowohl innerhalb als auch außerhalb des Kindergartens wird ein langfristiger Einfluss auf die Umwelteinstellungen und das Handeln der Kinder erreicht.

Was sind die Ziele des Programms?

Kernziel des Programms ist es, eine feste, dauerhafte Kooperation zwischen einzelnen Kindergärten und dem Naturpark Neckartal-Odenwald aufzubauen, die zu einer Zertifizierung von Kindergärten führt.

Die Kindergärten verpflichten sich, spezielle Naturparkthemen und Themen der Bildung für nachhaltige Entwicklung in Projekten und in ihrem Alltag zu verankern. Wenn alle Kriterien erfüllt sind, können die Kindergärten eine Zertifizierung als Naturpark-Kindergarten erlangen.

Mit allen Maßnahmen soll das Ziel verfolgt werden, die Kompetenzen der Kinder im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung zu fördern, sowie ein erweitertes Verständnis für die Naturzusammenhänge, die regionale Kultur und Geschichte vor der eigenen Haustür zu erhalten.



Welche Kriterien müssen für eine Zertifizierung erfüllt sein?

Von einer Projektgruppe wurden Zertifizierungskriterien erarbeitet. Dazu gehört die verbindliche Verankerung von Themen und Projekten aus den Bereichen Natur, Umwelt und Heimat in möglichst vielen unterschiedlichen Kontexten, in Projekten und im Alltag. In die Projekte müssen regelmäßig externe Experten (regionale Partner, wie z.B. Forstverwaltung, NABU, Handwerker...) einbezogen werden. In der Konzeption der Kindergärten muss das Ziel Naturpark-Kindergarten zu werden, verankert werden. Die Erzieher/innen müssen an Fortbildungen zu den oben genannten Themen teilnehmen. Die Eltern der Kinder sollen außerdem in die Projekte eingebunden werden.

Der Träger sowie der Kindergarten müssen dem Naturpark eine offizielle Beschlussfassung vorlegen. Außerdem wird gemeinsam mit dem Naturpark eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

Die Zertifizierung erfolgt nach Prüfung der Zertifizierungskriterien durch den Verband deutscher Naturparke. Die Kindergärten erhalten ein attraktives Zertifizierungsschild „Naturpark-Kindergarten“.

Was leistet der Naturpark im Rahmen des Programms?

Der Naturpark Neckartal-Odenwald, erschafft ein Netzwerk an Kindergärten, die an einer Bildung für nachhaltige Entwicklung interessiert sind. So wird diesen Kindergärten eine Austauschplattform geboten. Er unterstützt bei der Planung von Projekten, mit der Herausgabe von Bildungsmaterialien und dem Finden von Externen Partnern. Außerdem wird jährlich eine Fortbildung für die Erzieher/innen der Naturpark-Kindergärten angeboten.

Wer kann teilnehmen?

Grundsätzlich ist die Teilnahme an diesem Programm für Kindergärten einer Kommune im Naturpark möglich.